


Bezeichnung der Maßnahme oder Einrichtung: talentCampus (VHS Trier)

| | |
|--|---|
| <p>Projektträger</p>  | <p>Kontext Erwartungen, Ziele oder von der Zielgruppe zu überwindende Schwierigkeiten Das Besondere an einem talentCAMPus ist die Kombination von Bildungsangeboten, wie z.B. zur Sprachförderung, zum Umgang mit Informationstechnologien oder zur Persönlichkeitsentwicklung mit weiteren Angeboten der kulturellen Bildung. So werden Jugendliche und junge Erwachsene in ihren kulturellen, interkulturellen, sprachlichen und sozialen Kompetenzen gefördert und erhalten gleichzeitig Raum für die Entfaltung ihrer expressiven Bedürfnisse und ihres Ideenreichtums.</p> |
|  | <p>Beschreibung Ablauf, Ort, Häufigkeit, Zielpublikum Es gibt drei verschiedene talentCAMPus-Typen, die sich an verschiedene Zielgruppen richten. Allen gemeinsam ist, dass es sich um kostenlose Ganztagsangebote (9 – 16 Uhr) mit einem gemeinsamen Mittagessen handelt.</p> <p>talentCAMPus Ferien: für Kinder- und Jugendliche im Alter von 10 bis 18 Jahren, die aufgrund ihrer finanziellen, familiären oder sonstigen Situation (z.B. auch Flüchtlinge) Bildungsbarrieren erfahren Beispiel: <i>Nach vorne gehen. Zukunft gestalten</i> – Ferienprojekt für Jugendliche von 12 bis 18 Jahren mit geringen Deutschkenntnissen (50 TN), 1. Baustein: Unterricht in deutscher Sprache (4 Klassen), 2. Baustein: kulturelle Workshops (Trommeln, Indoorkiten, T-Shirt-Druck, Graffiti); 31.7. – 10.8.2017, Bürgerhaus Trier-Nord</p> <p>talentCAMPus plus: für unbeschulte geflüchtete Kinder- und Jugendliche im Alter von 10 bis 18 Jahren Beispiel: Trommelbau (Arbeiten in der Werkstatt eines Trommelbauers / Holzschnitzers, Bearbeiten von Rohlingen bis zum Bauen von fertigen Trommeln, Unterricht im Trommeln); 22.2. – 11.3.2016, 20 Teilnehmer, 14 Dozenten, Palais e.V.</p> <p>talentCAMPus 18plus: für geflüchtete junge Erwachsene im Alter von 18 bis einschließlich 26 Jahren; Beispiel: „Alles Trier“ – junge erwachsene Flüchtlinge bis 26 Jahre (30 TN); Sprachunterricht (inkl. einem Alphabetisierungskurs), Tanz/Choreographie zur Trier-Hymne, Gestaltung einer Abschlusspräsentation mit eigenständiger Moderation 13.3. – 7.4.2017, Tanzschule Dance</p> |
| <p>Einsatz</p>  | <p>Einsatz von Personal und Material Je nach talentCAMPus-Typ sind zwischen 2 und 20 Dozenten im Einsatz, die die verschiedenen Bausteine betreuen.</p> |
| <p>Partner</p>  | <p>Bilanz Bewertung der direkten und indirekten Auswirkungen und Einflüsse auf die Integration Kultur und Sprache sind wichtige Faktoren, um sich hier bei uns zurechtzufinden und sich wohl zu fühlen. Die jungen Flüchtlinge bekommen einen intensiven Einblick in die Vielfalt unserer Kultur- und Freizeit-Akteure und erlernen in kreativen Formaten die deutsche Sprache. Die talentCAMPus-Projekte fördern den Prozess der Identitätsfindung und der kulturellen Selbstwirksamkeit, indem Kompetenzen und Talente erkannt und gefördert werden. Jugendliche und junge Erwachsene erleben ihre Potenziale, erfahren persönliche Wertschätzung und entwickeln neue Perspektiven für ihre Lebensplanung. Interkulturelle Bildung hilft, Erlebtes zu verarbeiten und Neues zu verstehen. Sie trägt dem Ankommen in einer Gesellschaft der kulturellen Vielfalt Rechnung.</p> |
| <p>Von Stadt zu Stadt</p>  | <p>Übertragung Bedingungen der Übertragung von einer Stadt zur anderen TalentCAMPus kann überall in Deutschland angeboten werden.</p> |
| <p>Ansprechpartner</p>  | <p>gisela.sauer@trier.de</p> |